



**Pinguine  
brauchen Freunde**

**Penguins  
need friends**



**Antarctic Research Trust**

## PINGUINE BRAUCHEN FREUNDE

Die Antarktis und die angrenzende Subantarktis sind eines der letzten Naturparadiese auf unserer Erde. Trotzdem sind viele der dort lebenden Seevögel und Meeressäuger in ihrem Bestand gefährdet oder sogar vom Aussterben bedroht. Die meisten Arten stehen zwar unter Schutz, werden aber weiterhin, direkt oder indirekt, von menschlichen Aktivitäten wie Fischerei, Ölverschmutzung, Klimawandel oder Tourismus dezimiert. Ein umfassender Schutz der Tiere und ihrer Habitate kann nur gewährleistet werden, wenn man genaue Kenntnisse über die ökologischen Zusammenhänge in der Antarktis und der Subantarktis besitzt.



Der Antarctic Research Trust, gegründet 1997, ist eine eingetragene Stiftung mit Sitz auf den Falklandinseln (seit 1999), in der Schweiz (seit 2002) und in den USA (seit 2004). Das Ziel der Stiftung ist es, wissenschaftliche Forschungsprojekte an antarktischen und subantarktischen Tieren durchzuführen bzw. zu unterstützen, um diese Tiere und ihren Lebensraum besser schützen zu können.

## PENGUINS NEED FRIENDS

*Antarctica and its surrounding seas are one of the last unspoilt nature paradises on our planet. However, some of its seabird and marine mammal species have suffered considerably in the past from human exploitation and many populations are now endangered. Although most species are now protected, some are still affected by human activities such as fisheries, pollution and tourism, and all by climate change. Improving our knowledge of the region's wildlife is a fundamental step towards better protection of the region's wildlife.*

*The Antarctic Research Trust (ART) has been doing precisely this for the past 30 years. Founded in 1997, the Trust is a charity registered in the Falkland Islands (since 1999), Switzerland (since 2002) and the USA (since 2004).*



*The ART's aim is to conduct and support scientific research on Antarctic and sub-Antarctic animals in order to provide baseline data for effective conservation measures.*

## FORSCHUNG UND NATURSCHUTZ

Den Schwerpunkt unserer Forschung bilden Untersuchungen zur Ernährungsökologie von Pinguinen im Südpolarmeer. Einige Pinguin-Populationen in diesem Gebiet haben in den letzten Jahrzehnten stark abgenommen und unsere Forschung soll helfen, die Ursachen für diesen Trend herauszufinden. Zu diesem Zweck haben wir z.B. Fernerkundungs-Geräte an verschiedenen Pinguinarten befestigt, um herauszufinden, wo und wann die Tiere auf Nahrungssuche gehen oder wie tief sie tauchen. Der ART unterstützt zudem Untersuchungen zur Biologie und Ökologie anderer Lebewesen in der Antarktis und der Subantarktis.

Die durch unsere Forschung gewonnenen Erkenntnisse werden in der wissenschaftlichen Fachliteratur und diversen Medien publiziert, in diversen öffentlichen Datenbanken gespeichert sowie den verantwortlichen Regierungsstellen und Umweltschutzorganisationen zur Verfügung gestellt. Der ART ist zudem Mitglied verschiedener Allianzen zum Schutz der Pinguine und/oder ihrer Lebensräume.



Der ART hat auch einige Inseln auf den Falklands erworben, um diese dauerhaft schützen zu können. Alle Inseln wurden von BirdLife International als „Important Bird Area“ (IBA) ausgewiesen. In 2004 wurden die Inseln Rum (8 ha), Brandy (25 ha), Whiskey (12 ha) und Sea Lion Easterly (79 ha) aus der Inselgruppe der Sea Lion Islands im äußersten Süden der Falklands erworben. Diese Inseln blieben in der Vergangenheit von jeglicher Bewirtschaftung und der Einfuhr fremder Arten verschont und stellen heute ein bedeutendes Rückzugsgebiet für die ursprünglich auf den gesamten Falklandinseln heimische Flora und Fauna dar. Der ART möchte sicherstellen, dass dies auch in Zukunft so bleibt.

In 2016 erfolgte der Kauf der Insel Hummock (303 ha) im Westen der Falklandinseln. Diese Insel wurde bis 1981 durch Schafe und Pferde beweidet, wodurch sich große erodierte Flächen gebildet haben. Trotzdem ist eine reichhaltige Tier- und Pflanzenwelt vorhanden, aller-



dings ist ihr Lebensraum durch die fortschreitende Erosion in Gefahr. Der ART hat hier eine Forschungsstation errichtet, um langfristige wissenschaftliche Untersuchungen durchzuführen und die Insel durch Anpflanzungen von Tussockgras zu renaturieren.

## RESEARCH AND CONSERVATION

*The main focus of the ART's scientific research has been investigations into the foraging ecology of penguin species of the Southern Ocean, in order to explain the dramatic decline of some populations over the past decades. By attaching remote sensing devices to penguins we can collect information on where and when penguins forage and how deep they dive. The results of our research are stored in public-access databanks and have been published in both scientific literature and the popular press. Data from ART research projects have been used by governmental and conservation organisations to improve*

*protection of penguins. The ART also supports research on the biology and ecology of other seabirds and seals of the Antarctic and sub-Antarctic region and is a member of several international organisations for the protection of penguins and their habitats.*



*An equally important focus of the ART's conservation effort is habitat protection. Through the purchase of five small islands in the Falklands (all designated as Important Bird Areas by BirdLife International) the Trust is actively protecting key wildlife and habitats from future exploitation. The islands of Rum (8 ha), Brandy (25 ha), Whiskey (12 ha) and Sea Lion Easterly (79 ha) in the Sea Lion Islands group were purchased in 2004. Having never been inhabited by people and with no introduced predators, these islands are a haven for Falklands wildlife including some rare endemic birds and plants.*

*Hummock Island (303 ha), purchased in 2016, is also predator-free with a rich diversity of native wildlife species. However, grazing by sheep and horses until 1981 caused significant damage to native plants, especially tussock grass, resulting in localised areas of soil erosion and adverse impacts on penguin habitats. The ART has established a research station on the island, with the aim of facilitating the restoration of these eroded areas and initiating a scientific research programme into penguin ecology.*

## WIE KÖNNEN SIE UNS BEI UNSERER ARBEIT UNTERSTÜTZEN?

Die **Forschungsprojekte** werden überwiegend durch Patenschaften finanziert. Mit Ihrer Spende erwerben wir ein Gerät, mit dessen Hilfe die Aktivitäten der Tiere im Meer aufgezeichnet werden. Sie können Ihrem Patenkind einen Namen geben!

- Fahrtenschreiber: € 500 pro Tier
- Satellitensender: € 1500 pro Tier.
- Satellitenzeit: € 1000 für 100 Tage.

Verfolgen Sie die Wanderungen der Pinguine mit Satellitensender online mit täglich aktualisierten Karten!

Als Pate erhalten Sie Berichte und Publikationen über die jeweiligen Forschungsprojekte und regelmäßige Informationen zu den ART-Aktivitäten.

Unsere **Naturschutzprojekte** sollen gewährleisten, dass die betroffenen Inseln und ihre Bewohner in Zukunft vor den Einflüssen durch den Menschen geschützt werden.

- Werden Sie für € 1/m<sup>2</sup> Mitbegründer eines Naturreservats auf den Inseln der Sea Lion Islands! Ab einer Spendenhöhe von € 100 erhalten Sie eine Urkunde und regelmäßige Informationen über unsere Aktivitäten.
- Helfen Sie uns bei der Bekämpfung der Erosion auf der Insel Hummock! Großflächig müssen Pflanzen, insbesondere das Tussockgras, neu angepflanzt werden. Im Tussockgras werden auf Dauer ca. 50 t Kohlenstoff pro Hektar gebunden, vergleichbar mit einem Wald in den gemäßigten Breiten. Spenden Sie € 1000 für das Anpflanzen von einem Hektar Tussockgras. Sie können so Ihren persönlichen ökologischen Fußabdruck auf der Erde kompensieren.

Auch sonstigen Spenden und Einnahmen kommen direkt unseren Projekten zugute.

- Geldspenden in beliebiger Höhe
- Erwerb des Reisebegleiters und des Tier-Bestimmungsbuches für die Falklands, Südgeorgien und die Antarktis, im handlichen Taschenformat: € 24.90 exkl. Versand
- Kauf des Jahreskalenders mit großformatigen Antarktis-Motiven: € 30 exkl. Versand

Visit our homepage at: [www.antarctic-research.org](http://www.antarctic-research.org)

Kontakt/Contact: [puetz@antarctic-research.org](mailto:puetz@antarctic-research.org) | [luethi@antarctic-research.org](mailto:luethi@antarctic-research.org)

Stiftungsräte/Trustees: Benno Lüthi, President (Switzerland), Dr. Klemens Pütz, Scientific Director (Germany), Sally Poncet (Falkland Islands), Marianne Lüthi (Switzerland), Erica Corti (Canada), Hanspeter Corti (Switzerland)

Antarctic Research Trust  
Falkland Islands  
P.O. Box 685  
Stanley FIQQ 1ZZ  
Falkland Islands  
South Atlantic

Antarctic Research Trust  
Switzerland  
c/o Zoo Zürich  
Zürichbergstrasse 221  
CH-8044 Zürich  
Switzerland

Supporters of Antarctic Research  
United States of America  
c/o Andrew Holman  
330 E. Kilbourn Avenue Suite 550  
Milwaukee, WI 53202  
U.S.A.

Postadresse/Postal address: Antarctic Research Trust, General Guisanstr. 5, CH 8127 Forch, SWITZERLAND

Bankverbindung/Bank details: Credit Suisse Private Banking, 8750 Glarus, Switzerland | IBAN: CH75 0483 5072 6520 5100 0 SWIFT: CRESCH ZZ 80A

## HOW CAN YOU HELP?

Our **research projects** are mainly financed by sponsorships for individual penguins. Your donation is used to buy a remote sensing device, with which we can record the activities of 'your' penguin while at sea. You can give your animal a name!

- Data logger: € 500 per animal
- Satellite transmitter: € 1500 per animal
- Satellite transmission time: € 1000 for 100 days

Follow your tagged penguins on-line, with daily position updates!

You will also receive reports and publications about our research projects and regular news items about the activities of the ART.

Our **conservation projects** shall ensure a safe future for our islands, undisturbed by human exploitation.

- Become a co-founder of a nature reserve on one of the islands in the Sea Lion Islands group for € 1 per square metre. A certificate will be issued for donations to protect 100 square metres or more. Also, you will receive regular updates on our activities.
- Help us to stop the erosion on Hummock Island, where large areas need to be restored by planting native tussock grass. Tussock can store up to 50 tons of carbon per hectare, which is comparable to the capacity of a boreal forest. Compensate your individual carbon footprint by supporting our restoration project! Donate € 1000 for planting one hectare of tussock grass.

Unspecified donations also help us in our mission.

- Make a donation – we are grateful for all financial contributions, no matter how large or small!
- Buy our pocket-sized travel guide to the Falklands, South Georgia and Antarctica, or our animal species identification guide for the same region [both in German]; € 24.90 each excl. delivery.
- Buy the ART calendar, full of magnificent images from Antarctica: € 30 excl. delivery